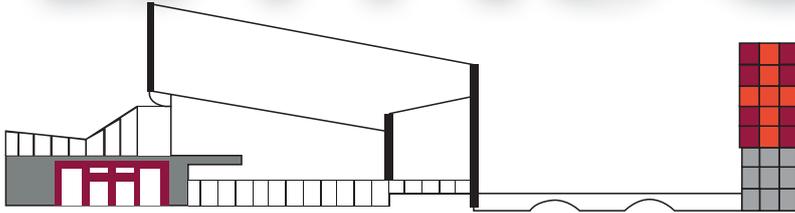


ZWISCHEN RUF



EV.-LUTH. MARIA-MAGDALENA-KIRCHENGEMEINDE

Nachrichten aus der Maria-Magdalena Kirchengemeinde | Sonderausgabe für Januar - März 2017

Liebe Nachbarn, Freunde und Mitglieder der Maria-Magdalena-Kirchengemeinde,

für gewöhnlich erhalten Sie in regelmäßigen Abständen unser Heft „Kircheninfo“ mit Informationen aus den Kirchengemeinden in Lurup und am Osdorfer Born.

Die letzte Ausgabe erschien wegen der Kirchenwahl bereits zum November 2016, die nächste Ausgabe ist erst für den März 2017 vorgesehen – dieser Zeitraum ist uns zu lang, so daß wir uns wieder einmal mit einem „Zwischenruf“ zu Wort melden und Ihnen allen ein gesundes, glückliches und gesegnetes Jahr 2017 wünschen – möchte es ein gutes Jahr für Sie sein!

Im Namen des Kirchengemeinderates und der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Ihrer Kirchengemeinde

Ihr Pastor Mathias Dahnke

Die Resonanz auf den letzten „Zwischenruf“ war übrigens in einem Maße positiv, daß wir das Format gerne fortführen und uns immer wieder einmal trauen, ein wenig „dazwischen zu rufen“:

„Save the date!“

Es ist noch gar nicht so lange üblich, mit dieser Ankündigung auf wichtige (oder scheinbar) Ereignisse hinzuweisen und Termine zu blockieren...

Wenn man allerdings diesen englischen Hinweis wörtlich übersetzt, könnte es auch bedeuteten: „Rettet (oder: sichert!) das Datum!“ – Und dazu gibt es möglicherweise ja doch und auch hier am Osdorfer Born den einen oder anderen Anlaß:

Daß Weihnachten mit Dominosteinen und Spekulatius scheinbar schon irgendwann im Herbst beginnt, daß man dafür in den ersten Tagen nach Weihnachten den Weihnachtsbaum oft gar nicht schnell genug abschmücken und verklappen kann, daß eigentlich keiner mehr so genau weiß, wo eigentlich der Unterschied zwischen Advent und Weihnachten liegt...

... all das ist zwar eine skurrile, aber keine so ganz neue Erscheinung.

Daß allerdings das Fest des Heiligen Martin nicht am 11. November (wo es traditionell hingehört), sondern am 9.

November (wo es aus Gründen der jüngeren Deutschen Geschichte nun gar nicht gut aufgehoben ist) begangen wird und daß der Heilige Nikolaus überraschenderweise am 2. oder am 9., nicht aber am 6. Dezember gewürdigt wird, das sind offensichtlich Borner Besonderheiten des zurückliegenden Jahres...

Es ist bei uns inzwischen Konsens, auf die religiösen und kulturellen Bedürfnisse all derer zu achten, die aus anderen Kulturkreisen zu uns kommen. Das ist zweifellos auch gut und richtig so, wird aber auf Dauer nur funktionieren, wenn wir dabei in unseren eigenen Traditionen und Überlieferungen sicher und erkennbar sind – nur dann werden wir ein ernstzunehmendes Gegenüber bleiben.

Unsere Gesellschaft und unsere Seelen werden es auf Dauer nicht vertragen, wenn unsere Feste beliebig durch das Jahr geschoben, in die Länge gezogen, in die Breite getreten und bis zur Unkenntlichkeit verwässert werden und wenn sie dann begangen werden, wenn es gerade paßt.

Insofern lassen Sie uns das doch als guten Vorsatz mit ins neue Jahr nehmen: **Rettet das Datum! – St. Martin am 11. November, Nikolaus am 6. Dezember und Weihnachten ab der Heiligen Nacht!**

Dafür wünsche ich Ihnen und uns allen Gottes Geleit und gutes Gelingen im neuen Jahr 2017

Ihr Mathias Dahnke

(Advent als ursprüngliche Zeit der Erwartung und der Vorbereitung, als Zeit der Einkehr und der Buße – keineswegs als vorgezogenes Weihnachtsfest; Das Weihnachtsfest, das erst in der Heiligen Nacht beginnt und je nach Tradition bis zum 6. Januar oder sogar bis Maria Lichtmeß am 2. Februar gefeiert wird).

1





Goldenes Wien

Lied-Schmankerl der Mozartzeit am Donnerstag, 16. Februar 2017, um 19.00 Uhr in der Maria-Magdalena-Kirche

Ein Konzertabend mit Studierenden der Gesangsklasse Knut Schoch (Hamburger Konservatorium) mit Werken von W.A. Mozart, J. Haydn, J.A. Steffan, J. Holzer u.a.

Das Programm des Konzertes ist eine Verneigung vor wichtigen Wegbereitern der Gattung „Lied“; im Rahmen ihres Studiums entdeckten die Studierenden der Gesangs- und Liedklasse von Knut Schoch neben wohl vertrauten Komponisten und Kompositionen des 18. Jahrhunderts auch wieder zahlreiche völlig unbekannte Werke nicht mehr bekannter Komponisten. Letztere waren damals in aller Munde und hatten nicht selten bedeutende Stellungen inne, bevor sie von einer neuen Mode verdrängt wurden und in Vergessenheit gerieten.

Das Liedrepertoire der behandelten Zeit (etwa 1770 – 1800) ist erstaunlich umfangreich und vielseitig, es gilt als Wegbereiter einer Gattung, die dann im 19. Jahrhundert ihre Blütezeit hatte. Geschrieben für den Einsatz in geselligem Kreise dienten diese Lieder der Ergötzung, Erbauung und Zerstreung und warten mit ganz eigenem Charme auf.

Die Lied- und Gesangsklasse des Gesangspädagogen Knut Schoch, Dozent am Hamburger Konservatorium, ist seit mehr als einem Jahrzehnt über Hamburgs Grenzen hinaus bekannt für kreative, interessante und unterhaltsame Arien- und Liedprogramme. Jedes Jahr

erstellen die angehenden Sängerinnen, Sänger und Pianistinnen gemeinsam mit ihrem Lehrer neue, thematisch umrissene Konzertprogramme, um dann neben der Zusammenstellung und dem Erarbeiten auch praktische Erfahrung bei der öffentlichen Präsentation zu sammeln.

Vertieft wird die Vorbereitung traditionell im Rahmen eines Meisterkurses auf der Insel Norderney, wo während einer Woche mit facettenreichem Intensivunterricht dem Konzertprogramm der letzte Schliff verpasst wird. Jugendlich-lebendige Präsentation mit professionellem Anspruch ist der Leitgedanke für diese besondere Verbindung von Kurs und Konzert, die von Studenten wie Zuhörern gleichermaßen begeistert angenommen wird.

Auf dieser musikalischen Entdeckungsreise durch Mozarts Wien wird das Ergebnis intensiver Arbeit und vertiefender Auseinandersetzung vorgestellt. Lassen Sie sich von den hochmotivierten Sängern und Pianisten der Gesangsklasse anstecken und mittragen vom beschwingten Wiener Charme und der „mozartlichen“ Atmosphäre dieses Konzertes!

Impressum

Herausgeber und V.i.S.d.P.:
Der Kirchengemeinderat der
Evang.-Luth. Maria-Magdalena-
Kirchengemeinde –
Pastor Mathias Dahnke
Achtern Born 127, 22549 Hamburg

Ökumenische Bibelwoche

„Matthäus – Geschichten vom Suchen und Finden“

Die katholischen Gemeinden St. Paulus Augustinus und Maria Grün, die evang.-frei-kirchliche Gemeinde Osdorf, die evangelischen Gemeinden Blankenese, Maria Magdalena, St. Simeon und Sülldorf-Iserbrook laden ein:

Sonntag, den 22.01.2017:
Gottesdienst mit Kanzeltausch – *Pastor Dahnke* predigt im Diakoniewerk Tabea, dafür ist *Pastor Thomas Warnke* aus Blankenese bei uns zu Gast.

Montag, 23.01., 20.00 Uhr:
„Im Zweifel gehalten“ – Matthäus 14,22-33 (*Pastor Bruns*)

Dienstag, 24.01., 20.00 Uhr:
„Großzügig beschenkt“ – Matthäus 18,23-55 (*Pastor Naar*)

Mittwoch, 25.01., 20.00 Uhr:
„Der Liebe bedürftig“ – Matthäus 25,31-46 (*Pastorin Richter*)

Donnerstag, 26.01., 19.15 Uhr:
„Hoffnung, die trägt“ – Matthäus 27 + 28 (*Ökumenischer Abschlussgottesdienst – Pastoren Bruns und Dahnke*)

Bis auf den Kanzeltausch finden alle Veranstaltungen in der Katholischen Kirchengemeinde Maria Grün, Schenefelder Landstraße 3, statt. Herzlich Willkommen!

Termine, Nachrichten & Gottesdienste

Gottesdienste im Seniorenzentrum Böttcherkamp 187
Immer am ersten Freitag des Monats um 10.00 Uhr feiern wir in der Wohnstube des Seniorenzentrums einen Abendmahlsgottesdienst:
3. Februar – Pastor Dahnke
3. März – Pastor Dahnke

Weil heute Dein Geburtstag ist...
Sie hatten Geburtstag und wollen ihn gerne in großer und fröhlicher Runde bei Musik und Kaffee und Kuchen feiern – dann lassen Sie sich einladen zum Geburtstagskaffee in die Maria-Magdalena-Kirche am Freitag, den 17. März 2017 um 15.00 Uhr. *Melden Sie sich an und seien Sie dabei!*

Kinder in der Kirche – Kinder(garten)gottesdienste
Gottesdienst mit den Kleinen und Kleinsten feiern wir in der Maria-Magdalena-Kirche mit unserem Kindergarten und für alle Kinder bis zum Vorschulalter – schauen Sie doch einfach einmal herein und bringen Sie Ihre Kinder mit.

Die nächsten Termine sind am Donnerstag, 19. Januar, 2. und 16. Februar, 2. und 16. März 2017 um 10.30 Uhr in der Kirche.

Gottesdienste (9.30 Uhr)
2. Sonntag nach Epiphania, 15. Januar:
Einführung des neuen Kirchengemeinderates – *Pastoren Dahnke und Fenske*

3. Sonntag nach Epiphania, 22. Januar:
Ökumenische Bibelwoche – *Pastoren Fenske und Warnke* (Blankenese) im Rahmen der Ökumenischen Bibelwoche

4. Sonntag nach Epiphania, 29. Januar:
– *Pastor Fenske*

Letzter Sonntag nach Epiphania, 5. Februar
– *Pastor Dahnke*

Septuagesimae, 12. Februar
– *Prädikantin Bauer AM*

Sexagesimae, 19. Februar
– *Pastor Dahnke*

Estomihi, 26. Februar
– *Pastor Fenske*

Invocavit, 5. März
– *Prädikantin Bauer*

Reminiscere, 12. März
– *Pastor Fenske AM*

Mitreden! – der Gesprächskreis in der Maria-Magdalena-Kirchengemeinde
Reden über Gott und die Welt – über biblische, über theologische und manchmal auch über ganz irdische Dinge.

Kommen Sie gern dazu: Immer montags von 19.30 bis 21.00 Uhr im Alten Pastorat (Achtern Born 127d).

Die nächsten Termine sind am 23. Januar (im Rahmen der Ökumenischen Bibelwoche), am 6. und am 20. Februar sowie am 6. und am 20. März 2017

Weltgebetstag am 3. März 2017
Zum Gottesdienst am Weltgebetstag sind wir in diesem Jahr in die katholische Nachbargemeinde St. Bruder Konrad (Am Barls 238) eingeladen: Freitag, 2. März 2017, 18.00 Uhr
Die Liturgie haben in diesem Jahr Frauen von den Philippinen erarbeitet.

Lokale Allianz für Menschen mit Demenz

Diakonie Hamburg

Hamburger Angehörigenschule
Beratung und Unterstützung in der Pflege

BÜCHERHALLEN HAMBURG

Hoş geldiniz! Café Добро пожаловать!

Glückszeit

für Menschen mit Demenz, deren Angehörige und Unterstützende

Atempause, Kaffee & Kuchen,
Betreuung, Beratung, Erfahrungsaustausch
Kostenbeitrag: 1 Euro

Jeden 2. Mittwoch im Monat von 15 – 18 Uhr im Bürgerhaus Bornheide

Veranstaltungsort:

BÜRGERHAUS BORNHEIDE
Bürger Café
Bornheide 76 (rotes Haus)
22549 Hamburg

Infos & Fragen:

Sozialstation
Lurup-Osdorfer Born
Diakoniestation e.V.

Telefon (040) 831 40 41
www.lurup-pflege.de

Gefördert vom:

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

© Foto: Bph/Bornheide - Fotolia.com & Andrea Fenske, 2015

Kirchen- gemeinderatswahl 2016

Am 1. Advent ist ein neuer Kirchengemeinderat gewählt worden – er wird am 15. Januar 2017 im Gottesdienst in sein Amt eingeführt. Ihm werden als gewählte Mitglieder angehören: Anke Büge, Manfred Cramer, Hans-Erich Hoffmann, Bernd Meier, Klaus Querling, Michael Rietz, Valentina Wassiljew

Manfred Cramer



Hans-Erich Hoffmann



Anke Büge



Bernd Meier



Michael Rietz



Klaus Querling



Valentina Wassiljew

Ihre Maria-Magdalena-Kirchengemeinde

Pastor Mathias Dahnke, Telefon 84079599, dahnke@maria-magdalena-kirche.de

Pastor Jörg Fenske, Telefon 83986864, fenske@maria-magdalena-kirche.de

Gemeindesekretärin Elfi Schroeder

Telefon 8315086, Telefax 8326122, schroeder@maria-magdalena-kirche.de

Das Gemeindebüro ist geöffnet: Montag von 14.00 bis 17.00 Uhr und Donnerstag von 9.00 bis 11. Uhr – bitte benutzen Sie außerhalb dieser Zeit den Anrufbeantworter oder unsere eMail-Adressen.

4